



**Der Magistrat
STADT GROSS-UMSTADT**

Groß-Umstadt, den 10.06.2021

Niederschrift

2. Ortsbeiratssitzung Semd (Ortsrundgang) vom 08.06.2021

Anwesend:

Ortsvorsteher

Herr Dieter Ohl

Ortsbeiratsmitglied

Herr David Eidmann

Herr Jörg Eidmann

Frau Alexandra Schäfer

Frau Christina Seibert

Herr Friedrich Söder

Magistrat

Herr Stadtrat Karlheinz Müller

Ausländerbeiratsvorsitzender

Herr Hamid Anzoul

Schriftführer

Herr Matthias Albert Lotz

Nicht anwesend:

Ortsbeiratsmitglied

Frau Senta Nicole Heid

Entschuldigt

Beginn der Sitzung:

19:30 Uhr

Ende der Sitzung:

21:30 Uhr

Tagesordnung:

2. Ortsbeiratssitzung Semd (Ortsrundgang) am 08.06.2021

1. Ortsrundgang

Zu TOP 1 Ortsrundgang

Ortsvorsteher Ohl begrüßte Magistratsmitglied Müller, alle Anwesenden Mitglieder des Ortsbeirates sowie die Pressevertreterin Frau Schweinfurt und anwesende Bürger.

- OV Ohl bedankt sich zunächst bei C. Seibert und zwei Mitstreiterinnen, dass sie das städt. Gelände gesäubert haben.
- Der Ortsbeirat stellt fest, dass das Brückelchen am Schützenhaus gestrichen werden muss und will dies zeitnah bei entsprechendem Wetter übernehmen.

Otzbergstraße:

In der Otzbergstraße beschwerten sich Anwohner, dass wenn sie aus der Haustür kommen und wegen fehlendem Bürgersteig sofort Kontakt mit rasenden Fahrzeugen haben.

Die Anlieger berichten über die zunehmend schnelle Fahrweise, die gerade im Abschnitt ohne Parkverbot zur Gefährdung für Anlieger wird.

- **Hier bittet der Ortsbeirat zu prüfen, ob man nicht Klappbaken und/oder Poller in der 30er Zone anbringen könnte, um die Verkehrssicherheit für Fußgänger zu gewährleisten. Ein Ortstermin wäre sinnvoll.**
- **Der Ortsbeirat verweist nochmals auf das fehlende Schild „Radfahrer frei“ (VZ 1022-10) das aus Richtung Kurt-Schumacher-Ring am „Verbot der Einfahrt“ Schild (VZ 267) in der Otzbergstr. angebracht werden sollte.**
- **Am Rinnenkasten der Hügelstr./ Einmündung zum Fußweg Oberendstr. steht der Korb des Rinnenkastens auf dem Bürgersteig. Hier sollte der Bauhof tätig werden und den Korb leeren und wieder einsetzen.**

Spielplatz Hügelstraße:

- **Am Eingang zum Kinderspielplatz Hügelstr. regt der Ortsbeirat an ein Parkverbotsschild anzubringen.**
- **An den Spielgeräten der städtischen Spielplätze sollten Altersempfehlungen angebracht werden, damit Eltern nicht ihre z.B. 3jährigen Kinder das Spielgerät nutzen lassen, obwohl es erst für z. B 6 jährige geeignet ist. In Semd kamen wohl Eltern auf die Idee Absperrband an einem Kletterturm anzubringen, damit die Kinder nicht seitlich runterfallen. Dies kann jedoch zu Strangulierung des Kindes führen und ist so nicht vorgesehen, deshalb die Bitte des Ortsbeirates mit den Hinweisschildern. Der Ortsbeirat stellte fest, dass am Eingang kein Schild „Eltern haften für Ihre Kinder“ mehr steht und bittet um Prüfung. Das Schild Bolzplatz kann am Eingang entfernt werden, da dieser nicht mehr vorhanden ist bzw. dem neuen Spielgerät weichen musste.**

- **Rechter Rinnenkasten Einmündung zur Theodor-Heuss Str. stark abgesenkt. Ebenso der Rinnenkasten Grafenstr.1. Der Ortsbeirat bittet um Prüfung und Behebung des Schadens.**
- **Der Beirat erinnert an die geplante Tempo 30 Zone zwischen Buschweg und Friedensstraße!**

Friedhof

- **Die Grabstellen auf dem Friedhof sind sehr schlecht mit Rollatoren zu erreichen. Auch Personen ohne Gehbehinderung knicken öfters um. Hier sollten im kommenden Haushaltsplan 5000€ eingestellt werden, damit wenigstens die Hauptwege hergerichtet werden können.**
- **Der Weg vor den Baumbestattungsgräbern, der zur Treppe auf den oberen Teil des Friedhofs führt, sollte durch Sträucher oder Steine abgegrenzt werden, damit die Leute nicht unmittelbar auf die Urnengräber treten.**
- **Auf dem Hallendach der neu angebauten Friedhofshalle liegen noch immer große Platten. Der Ortsbeirat möchte wissen, ob diese dort bleiben, oder einfach nur vergessen wurden.**
- **Am Friedhofseingang aus Richtung Lerchenstr. sind mehrere Löcher im Asphalt. Der Ortsbeirat bittet um Prüfung und Verfüllung durch den Bauhof, damit die Verkehrssicherheit wieder gewährleistet werden kann.**
- **Der Ortsbeirat bittet um einen aktuellen Friedhofsentwicklungsplan**

Pavillon: Der Ortsbeirat wollte dem Anliegen einiger Bürger nachkommen und einen Pavillon auf dem Friedhofsgelände gegenüber der Urnenwand aufstellen. Dieses Vorhaben wurde unter den Anwesenden lebhaft diskutiert. Diese Idee wurde jedoch von der großen Mehrheit der Anwesenden abgelehnt, so dass der Beirat davon Abstand nimmt.

Die Suche nach einem neuen geeigneten Standort für den Pavillon ergab, dass die städtische Fläche vor der Kläranlage geeignet sei.

Nachtrag hierzu: Dies braucht aber nicht geprüft zu werden, da die Spenderfamilie Wolf den Pavillon explizit nur für den Friedhof zur Verfügung stellen wollte und nach telefonischer Rücksprache nun das Angebot zurückzieht.

Baugebiet Buschweg

- **OV Ohl erläuterte den aktuellen Plan zur Bebauung mit Ein-, Zweifamilienhäusern und erklärte den neuen Ortsbeiratsmitgliedern die Planung mit Entfernung des alten Asphaltweges und Entstehung einer Retentionsfläche mit Regenwasserrückhaltebecken und umgebenden Weg für die Landwirtschaft.**

Brücke Niederend

OV Ohl erklärte an der Semme, die bevorstehende, notwendige Brückenerneuerung. Er erklärte die alte Brücke sei nicht mehr zu retten, deshalb wird eine neue

neben die Alte gebaut und die Alte dann abgerissen. Für die Landwirtschaftlichen Maschinen sei die neue Straßenführung über die Brücke dann sogar besser zu bewältigen.

- OV Ohl erläuterte die Verkehrssituation im Kreuzungsbereich Dieburger Str., dass aus der Ernst-Reuter-Str. keinerlei Einsicht in die Dieburger Str. gewährleistet sei, da dies durch die gegebene Bebauung nicht möglich ist. Eine ange-regte Anbringung eines Verkehrsspiegels ist nicht machbar, da die Verkehrs-teilnehmer sonst denken, sie seien sicher beim Abbiegen und dies zum Aus-fahren verleite, obwohl noch Fahrzeuge nahen. Eine Lösung der Probleme sieht der Beirat nicht.

Dieter Ohl
Ortsvorsteher

Matthias Albert Lotz
Schriftführer